

# JAHRBUCH

DER DEUTSCHEN AKADEMIE  
DER WISSENSCHAFTEN  
ZU BERLIN

1960



AKADEMIE-VERLAG · BERLIN 1961

sen-Gesellschaft, der gesamtdeutschen Vereinigung der Altertumswissenschaftler. Gäste aus vielen Ländern besuchten das Institut zu Vorträgen, Arbeitsberatungen und Studienaufenthalten, während zahlreiche Mitarbeiter auf den in Betracht kommenden internationalen Fachtagungen über ihre Forschungsergebnisse berichteten oder zu Studienzwecken und wissenschaftlichen Verhandlungen ins Ausland reisten.

Aus der umfangreichen Tätigkeit der Arbeitsgruppen des Instituts sei folgendes hervorgehoben. Die in Vorbereitung befindlichen Bände der *Inscriptiones Graecae* wurden wesentlich gefördert durch eine längere Reise des Arbeitsgruppenleiters nach Griechenland. Auch die Arbeitsgruppe *Corpus inscriptionum Latinarum* setzte ihre Editions- und Sammelarbeit planmäßig fort. Für die Erarbeitung eines Supplementes zu dem die Inschriften der Stadt Rom enthaltenden Band VI des Korpus wurde Dr. *Pancieria* (Rom) gewonnen. Die Zusammenarbeit mit den spanischen und portugiesischen Gelehrten, die ein Supplement zu dem zweiten Band des Korpus zusammenstellen, wurde durch einen Aufenthalt des Arbeitsgruppenleiters in den genannten Ländern gefördert. Erfreulich ist auch der Fortgang der Arbeiten zur Neugestaltung des Bandes III; Professor Dr. *Gerov* (Sofia) konnte bei einem längeren Aufenthalt in Berlin sein Manuskript für die Neuedition der Inschriften Mösiens gut voranbringen; mit den Fachinstitutionen und Epigraphikern der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien wurden Verbindungen angeknüpft. Die *Arbeitsgruppe Prosopographia imperii Romani* entsandte ihre Mitarbeiterin Dr. *Petersen* zu gemeinsamer Arbeit mit Dr. *Pflaum* nach Paris, während Dr. *Morris* (London) zweimal bei der Berliner Arbeitsstelle tätig war. Die *Arbeitsgruppe Papyruskunde* meldet den Abschluß des Manuskriptes für den zehnten Band der „Berliner griechischen Urkunden“ und war auch im Berichtsjahr um Konservierung und Verwaltung der Papyrusbestände der Staatlichen Museen bemüht.

Die *Arbeitsgruppe Polybios-Lexikon* legte den zweiten Faszikel des Werkes vor. Die *Arbeitsgruppe Corpus medicorum Graecorum* beschloß in einer Sitzung ihrer Beratenden Kommission, in Zukunft, soweit möglich, den Korpuseditionen Übersetzungen in moderne Sprachen beizugeben. Die im letzten Bericht genannte Untersuchung über die Überlieferungsgeschichte des Galen-Kommentars zu „De articulis“ wurde im Druck abgeschlossen, weitere Ausgaben und Indexarbeiten wurden gefördert. Die *Arbeitsgruppe Hellenistisch-römische Philosophie* brachte das Specimen editionis, nach dessen Beispiel die in Angriff genommene Gesamtausgabe der Epikurfragmente gestaltet werden soll, zum Abschluß. Im Mittelpunkt der Tätigkeit der *Arbeitsgruppe Spät-römische Philologie und Geschichte* standen Untersuchungen über das gegenseitige Verhältnis der wichtigsten Handschriften des Ammianus Marcellinus. Die *Kommission für spätantike Religionsgeschichte* legte den Band 50 in der Reihe der „Griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte“ vor: Sozomenus, Kirchengeschichte, herausgegeben von *Joseph Bidez* †, eingeleitet, zum Druck besorgt und mit Registern versehen von *Günther Christian Hansen*, und förderte weitere Editionen und philologisch-historische Untersuchungen. Sie nahm ferner die Arbeiten zur Herausgabe der Berliner koptischen Manichaica nach langjähriger Unterbrechung wieder auf. Die *Arbeitsgruppe Byzantinistik* legte das Protokoll der von ihr 1957 durchgeführten Konferenz über Fragen der neugriechischen Literatur in vier Bänden vor und brachte die Auswertung der von ihr 1956 veranstalteten Bulgariensexkursion zum Abschluß. In gemeinsamer Tätigkeit der Münchener und der Berliner *Arbeitsstelle des Mittellateinischen Wörterbuchs* konnte die zweite Lieferung des Werkes (addebeo bis aer) zum Abschluß gebracht werden; für ein zügiges Vorankommen des Druckes ist Sorge getragen. Innerhalb des *Corpus vasorum antiquorum* erschien der dritte und letzte Band